Ä1 Kapitel 2: Gerechtes Miteinander stärken

Antragsteller*in: Stanislav Elinson (KV Leipzig)

Text

Von Zeile 893 bis 897:

Wir müssen heute feststellen, dass die Verbreitung und die Qualität des Antisemitismus in der Vergangenheit unterschätzt wurden. Wir sehen uns stärker als früher in der Pflicht, antisemitischen Positionen zu widersprechen, wenn sie in vermeintlich progressiven Zusammenhängen geäußert werden. das Ausmaß des Antisemitismus in der Vergangenheit unterschätzt wurden. Wir stellen uns antisemitischen Positionen uneingeschränkt und entschlossen entgegen. Den Schutz jüdischer Einrichtungen wollen wir sicherstellen und im Austausch mit den

Begründung

Der Begriff "Qualität" ist in der Regel positiv besetzt und sollte deshalb nicht im Zusammenhang mit Antisemitismus verwendet werden. Nachvollziehbar wäre es, von einer "neuen Qualität" des Antisemitismus zu sprechen. Das ist aber aus meiner Sicht inhaltlich strittig.

Konstrukte wie "stärker als früher" und "wenn aus vermeintlich progressiven Zusammenhängen" könnten den Eindruck von Relativierung erwecken. An dieser Stelle ist aber meines Erachtens eine klare und eindeutige Formulierung unbedingt notwendig.